

Zeitschrift: Für die Heimat : Jurablätter von der Aare zum Rhein
Band: 7 (1945)
Heft: 1

Rubrik: Mitteilungen der Solothurnischen Verkehrsvereinigung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

XR 218
Für die Heimat. Jurablätter von der Aare zum Rhein.

Monatshefte für Kultur und Verkehrswerbung.

Offizielles Organ der Solothurnischen Verkehrsvereinigung

Abonnementspreis Fr. 6.— jährlich. Einzelheft Fr. —.60. Doppelheft Fr. 1.—.

Verlag: **Für die Heimat, Solothurn, Tel. 21715.**

Druck und Administration: **Für die Heimat, Laufen. Postcheckkonto V 14343.**

Redaktion: **Dr. Ernst Baumann, Rodersdorf.**

Mitteilungen der Solothurnischen Verkehrsvereinigung.

Die heutige Liste der Mitglieder von Vorstand und Arbeitsausschuss der Solothurnischen Verkehrsvereinigung hat sich dem Umfang und den verschiedenen Bedürfnissen nach wesentlich vervollständigt. Es soll in der Öffentlichkeit speziell beachtet werden, dass sämtliche Kreise aus allen Teilen des Kantons an der Werbetätigkeit für Heimat und Verkehr an erster Stelle beteiligt sind.

Vorstand:

Direktor Amstutz, Solothurn
F. Renfer, Baumeister, Solothurn
F. Haas, Oberförster, Olten
A. Flury, Schreinermeister, Balsthal
A. Fringeli, Bezirkslehrer, Nunningen
P. Rötheli, Kantonsrat, Hägendorf
A. Rippstein, Lehrer, Trimbach
Dr. E. Baumann, Rodersdorf
Dr. E. Stadler, Solothurn
E. Dörflinger, Gemeindeschreiber, Grenchen
Dr. O. Kaiser, Dornach

Vertreter von:

Verkehrsanstalten
VVV Solothurn
„ Olten
„ Balsthal
„ Nunningen
„ Hägendorf
„ Trimbach
„ Birsigtal
Strassenverkehrsliga
Gemeinde Grenchen
Förderer

Arbeitsausschuss (gleichzeitig Mitglieder des Vorstandes):

Otto, Stampfli, Landammann, Biberist
Ständerat Dr. P. Haefelin, Stadtammann, Solothurn
Dr. Hugo Meyer, Stadtammann, Olten
E. Stüdi, Gemeindebeamter, Grenchen
F. Schatzmann, Bahnhofsvorstand, Dornach
Dr. R. Ulrich, Handelskammersekretär, Solothurn
P. Bütiger, Buchdruckerei, Biberist
R. Strübi, Kantonsgeometer, Solothurn
Max Kamber, Bezirkslehrer, Oensingen
E. Brun, Verwalter, Zuchwil
E. Wiggli, Roseggverwalter, Solothurn
Jos. Loretz, Drucksachenverwalter, Solothurn
M. Müller, Sekretär, Bettlach

Präsident
Vertreter der Stadt Solothurn
„ der Stadt Olten
„ d. VVV. Grenchen
„ d. VVV. Dornach
„ der Industrie
„ des Gewerbes
„ der Sportorganis.
Spezialist für Wanderwege
Spezialist für Kino/Photo
Vertr. der «Jurablätter»
Geschäftsführer
Aktuar und Kassier

Verkehrs- und Verschönerungsverein Hägendorf.

Der Arbeitsausschuss des V. V. V. Hägendorf versammelte sich am 8. Dezember 1944 unter dem Vorsitze seines Präsidenten, Herrn Paul Rötheli, Vize-direktor der «Usego», zur Bereinigung der neuen Vereinsstatuten.

Ferner wurde im Hinblick auf die Frühjahrs-Fahrplanerneuerung beschlossen, beim kantonalen Eisenbahndepartement abermals um Führung eines Mittagszuges Olten-Hägendorf retour vorstellig zu werden, um so der zahlreichen in Olten berufstätigen Arbeiter- und Angestelltenschaft von Hägendorf die Einnahme des Mittagessens zu Hause ermöglichen zu können.

Um einem andern dringenden Bedürfnis zu entsprechen, wurde ebenfalls in Aussicht genommen, der Telephon-Verwaltung den Vorschlag zu unterbreiten, an geeigneter Stelle im Weichbild des Dorfes eine öffentliche Telephonkabine zu erstellen.

W. M.